



Januar 2023

MONATSSPRUCH JANUAR 2023

Gott sah alles an,
was er gemacht hatte:
Und siehe,
es war sehr gut.

Genesis 1,31



Stiftung Warentest

Stiftung Warentest: Dinge werden auf ihre Funktion geprüft, manche auf einen Dauerlauf geschickt, und viele werden absichtlich von einer festgelegten Höhe fallen gelassen. Natürlich kauft sich Stiftung Warentest diese Testobjekte nicht. Es reicht, wenn die Hersteller oder Importeure angeschrieben werden. Sie stellen das zu Prüfende dann einfach zur Verfügung. Ein „sehr gut“ würde dem Verkauf natürlich sehr gut tun. Mancher bemüht sich darum, mit diesem Ergebnis werben zu dürfen. Ein „mangelhaft“ ist ein „Nicht-Kaufargument“.

Gott testet selbst, was er gemacht hat. (Zu der Zeit gab es noch kein „Stiftung Warentest“). Wenn ich das dann so lese in 1. Mose 1,31: (Siehe Monatsspruch) dann kann ich hundertprozentig davon ausgehen, dass es sehr gut ist. Es ist wohl

geplant und hat eine überragende Qualität. Unter den Begriff „alles“ fällt wirklich alles, die Schöpfung, die Tiere, die Pflanzen und auch Du und Ich. Übrigens fällt darunter auch das neue Jahr, das nun vor uns liegt. Heute noch unbekannt, aber geschmückt mit manchem, was uns Freude oder auch Leid macht. Auf die Freude und die vielen fröhlichen Überraschungen freu ich mich! Aus dem Anderen hoffe ich etwas zu lernen, auch wenn es ‚nur‘ Geduld ist.

Doch lasst uns mit der gewissen Zuversicht in das Jahr starten, dass an vielen Zeitpunkten sein Wirken und seine guten Gedanken sichtbar werden.

Ein gesegnetes neues Jahr 2023

Uli Schmalzhaf

MONATSSPRUCH JANUAR 2023

**Gott sah alles an,
was er gemacht hatte:
Und siehe,
es war sehr gut.**

Genesis 1,31



Aus dem Leben gegriffen - Brigitte Stamm

Liebe Freunde,

Mit einem dankbaren Herzen sende ich euch aus der Zivilisation ganz liebe Adventsgrüße.

Die Sepik Reise war herausfordernd, strapaziös, emotional, erlebnisreich, vieles ging anders als gedacht, aber reich gesegnet.

Zuerst bekamen wir die Nachricht, dass in Ambunti der Flugstreifen von MAF geschlossen wurde und wir somit unsere Pläne ändern mussten. Danke dir Friedemann, dass du es organisiert hast, dass Mark Taitus uns in Wewak erwartete und er uns bis Moropote begleitete. Insgesamt waren wir 2 Stunden mit einem kleinen Flieger und 2 Tage mit dem öffentlichen Bus unterwegs, haben 44 Stunden mit einem Kanu getuckert und sind ungefähr 4 Stunden gelaufen.

Es gab einige Herausforderungen zu bewältigen. So ging der Außenbordmotor des Kanus kaputt, der Aprifluss hatte zu wenig Wasser, der Sprit ging aus usw.

Doch sahen wir in allem auch die Hilfe unseres Herrn. Es war schon überwältigend, die unberührte Natur zu erleben, die verschiedenen Vogelarten zu beobachten und den sehr einfachen Lebensstil der Menschen zu erleben.



Ihr hättet die Willkommenszeremonie erleben sollen in den verschiedenen Dörfern, es hat mich fast umgehauen zu sehen, was sie alles vorbereitet hatten. Die 2 Kirchen zuerst in Moropote und dann in Niksek waren voll mit Frauen; manche sind 2 Tage gelaufen, um am Kurs teilzunehmen. Danke, dass viele von euch für mich gebetet haben, ich hatte große Freude, das Wort Gottes zu verkündigen. Von 8.30 bis 12.00 Uhr und dann noch von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Die Frauen wollten gar nicht mehr heimgehen. Abends wollten die Männer dann auch noch eine Predigt hören, aber da ich an einem Tag fast nicht mehr reden konnte, hat Jonathan das einmal übernommen. Er war mir eine große Hilfe. So machte er mit 100 Kindern einen ganzen Vormittag Programm, damit die Frauen nicht abgelenkt waren. Ich fühlte an beiden Orten wie Gott an den Herzen wirkte.

Was mich so beeindruckte, war die Liebe zu spüren, die sie mir entgegenbrachten. So war an einem Tag in jedem Dorf eine Abschiedsveranstaltung mit Gottesdienst, Ansprachen, Geschenken, großes Mumu (Essen) mit Schweinen, Süßkartoffeln, Taro usw. Es hat mich überwältigt, zu erleben, wie sie mich und auch Gerhard wertgeschätzt haben. Da dies wahrscheinlich meine letzte Reise dorthin war, ging es auch sehr emotional zu.

Um so schlimmer war dann die Rückkehr ins Hochland/ Aviamp. In meiner Abwesenheit hatte Josua, der Sohn von Pastor Matthew, einen Fahrradunfall, bei dem er einen alten Mann anfuhr, der stürzte und nach 2 Tagen verstarb. Jetzt fordert die Familie 100.000 Kina (30.000 €) und 100 Schweine.

Diese Forderung ist total übertrieben. Diesen Betrag bringt er als Pastor in seinem ganzen Leben nicht zusammen. Es gibt jetzt Verhandlungen deswegen.

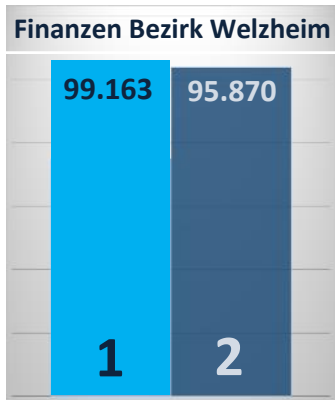
Bitte betet für diese Familie, dass unser Herr da eingreift und alles zum Guten werden lässt. Ich kann sie nur noch ein paar Tage ermutigen und mit ihnen beten. Danke für eure treue Unterstützung im Gebet.

Unser Herr segne euch und schenke euch eine besinnliche Adventszeit

Eure Brigitte



| | |
|--|---|
| Süddeutsche Vereinigung Bezirk Welzheim Römerweg 7 73642 Welzheim Tel.: 07182/8979 | Bankverbindung: Evangelische Bank IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40 BIC: GENODEF1EK1 Projekt: 93200 Informationen unter: https://sv-goeggingen.org |
|--|---|



1 = Einnahmen bis Dez. 2022
2 = Budgetiert bis Dez. 2022
Gesamtsschulden: 257.113 €

Was würde die Stiftung Warentest wohl über unsere finanzielle Entwicklung unseres Bezirks schreiben? Klar wäre es schön, wenn auf dem Schuldenkonto eine große Null stehen würde. Doch leider ist dem nicht so. Dennoch darf ich mit dankbaren Herzen auf das vergangene Jahr und all die Spender, die unseren Bezirk mitgetragen haben, zurückblicken. So bin ich sehr gespannt, wie sich das im neuen Jahr entwickeln wird, trotz hoher Energiekosten und Inflation, mit denen wir zu tun haben. Ich weiß nur eins, dass unser Vater im Himmel jedem Spender das vergelten wird, was er gibt.

Euer Kassierer

H. Spal

Unsere Gottesdienste im Käthe-Luther Haus in Leinzell, Januar 2023

| Wochentag | Datum | Uhrzeit | Gottesdienste | Livestream Welzheim |
|-----------|--------|---------|-------------------------------|-------------------------------------|
| Sonntag | 01.01. | 15:00 | Neujahrsandacht - Horst Sperl | |
| Sonntag | 08.01. | 18:00 | Ulrich Schmalzhaf | |
| Sonntag | 15.01. | 18:00 | Ulrich Schmalzhaf | |
| Sonntag | 22.01. | 18:00 | Ulrich Schmalzhaf | |
| Sonntag | 29.01. | 18:00 | Ulrich Schmalzhaf | |

Während der Ferien finden keine Kinder- & Jugendprogramme statt!

Zenneck-Grundschule Ruppertshofen

Mädchenkreis (7 - 10 Jahre)

Mittwoch um 12:45 - 14:30 Uhr

Kontakt: Brigitte Stückerle; 07175/4415

Tierhaupten

Kidstreff (6 - 12 Jahre)

Dienstags um 17:00 Uhr

Kontakt: Simone Fischer



Unser Onlinebüchertisch

Wer hier bestellt, unterstützt automatisch unseren Bezirk.

<https://www.scm-shop.de/?pa=9901439>